

Verfahrenserhebung für Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz vor dem Verwaltungsgericht

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	Code Nummer
Satzart	ja	2	62	9 - 10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	laut Kennzahlenverzeichnis	11 - 14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	laut Kennzahlenverzeichnis	15 - 19
1. Stelle	ja	1	1 - 9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001 - 9999	16 - 19
C. Laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001 - 99999	20 - 24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Aktenzeichen	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet	ja	4	laut Sachgebietenkatalog	003
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
Antrag auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
1. nach §§ 80, 80a VwGO			1	
2. nach § 123 VwGO			2	
3. in Personalvertretungssachen			3	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
Eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja			1	
2. nein			2	
X. Abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
N. Vertretung	getrennt nach		Antragsteller	
			Antragsgegner	
1. Es waren vertreten durch	je 1 oder 2 von 3			
a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
2. Es waren nicht durch Bevollmächtigten vertreten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. Das Verfahren wurde erledigt durch	1 von allen	2		026
1. Beschluss (ohne Nummer 3)			01	
2. Prozessvergleich			02	
3. Ruhen des Verfahrens			03	
4. sonstige Erledigungsart			04	
P. Ausgang des Verfahrens	wenn O. 1	2		027
- Einzelangabe zu O. 1 -	1 von allen			
1. Stattgabe			01	

Gliederung, Text		Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	Code Nummer
2.	teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung			02	
3.	Ablehnung			03	
4.	Zurücknahme			04	
5.	Verweisung an ein anderes Gericht			05	
6.	Hauptsacheerledigung			06	
7.	Verbindung mit einer anderen Sache			07	
Q.	Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P. 1 bis P. 3 -	wenn P. 1 bis 3 1 von allen	1		028
1.	Obsiegen der Behörde			1	
2.	teilweises Obsiegen/teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3.	Unterliegen der Behörde			3	
4.	keine Behörde beteiligt			4	
R.	Der Erledigung ging voraus	1 oder 2 von 3			
1.	eine Beweiserhebung				
a)	durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b)	durch die Kammer	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2.	keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S.	Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T.	Die abschließende Entscheidung hat getroffen	1 von allen	1		033
1.	der Einzelrichter, der Vorsitzende oder der Berichterstätter				
1.	1 nach Übertragung durch die Kammer (gemäß § 6 Abs. 1 VwGO oder § 76 Abs. 1 AsylVfG), kraft Gesetzes (zum Beispiel gemäß § 76 Abs. 4 AsylVfG) oder im Einverständnis der Beteiligten (gemäß § 87a Abs. 2 VwGO)			1	
1.	2 in sonstigen Fällen (§ 87a Abs. 1, 3 VwGO)			2	
2.	Die Kammer, wenn für das Verfahren der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig war			3	
3.	Die Kammer, wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig war			4	
U.	Prozesskostenhilfe	Getrennt nach	Antragsteller		034
			Antragsgegner		035
1.	bewilligt	je 1 von allen			
1.	1 mit Ratenzahlung			1	
2.	ohne Ratenzahlung			2	
2.	abgelehnt			3	
3.	nicht beantragt/keine Entscheidung ergangen			4	